



Schriftliche Anfrage

betreffend Chancengleichheit und Gleichstellung

eingereicht von: Gabi Stritt (SP)

am: 24. August 2015

Geschäftsnummer: 2015/059

Am 15. Juni 2015 hat der Stadtrat der Öffentlichkeit die geplante Auflösung der Fachstelle für Gleichstellung und Chancengleichheit per Ende April 2016 kommuniziert. Gleichzeitig wird betont, dass die Themen Chancengleichheit und Gleichstellung auch weiterhin als wichtig betrachtet werden. Dies seien allerdings Grundaufgaben, die in den Führungs- und Personalbereich gehören.

In der Strategie des Stadtrats im Bereich Chancengleichheit und Gleichstellung werden fünf Schwerpunkte genannt:

I. Die Stadtverwaltung betreibt eine gezielte Chancengleichheits- und Gleichstellungspolitik basierend auf einer verlässlichen und aussagekräftigen Datengrundlage.

II. Chancengleichheit und Gleichstellung wird in der Stadtverwaltung als eine Querschnittsaufgabe angesehen.

III. Die Stadtverwaltung ist sich der Vielfalt der Bevölkerung der Stadt Winterthur bewusst und berücksichtigt deren Bedürfnisse.

IV. Die Vereinbarkeit von Arbeit und Familie sowie die Vereinbarkeit von Arbeit und persönlichen Verpflichtungen (z.B. Betreuung von Angehörigen) werden gefördert und tragen zu einer ausgewogenen Lebensbalance der Mitarbeitenden bei.

V. In Abhängigkeit zur demographischen Entwicklung und Erhöhung des Rentenalters werden, in Zusammenarbeit mit der Personalentwicklung, Massnahmen zur Förderung einer optimalen Leistungsfähigkeit der Mitarbeitenden aller Alterskategorien entwickelt.

In diesem Zusammenhang bitte ich den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

- Welches sind die konkreten Ziele und Entwicklungen die von der Fachstelle für Chancengleichheit und Gleichstellung in den letzten Jahren verfolgt wurden; welche Leistungen wurden quantitativ erbracht, welche Schwerpunkte und Herausforderungen standen im Vordergrund und wie erfolgte die Berichterstattung?
- Was für konkrete Massnahmen im Bereich Diversität wurden umgesetzt und welche Anstrengungen im Speziellen unternommen, um einerseits die Leistungsfähigkeit der Mitarbeitenden aller Alterskategorien zu fördern und andererseits die Integration und Beschäftigung von Personal mit eingeschränkter Arbeitsfähigkeit zu ermöglichen?
- Welche Strategie will der Stadtrat bezüglich Chancengleichheit und Gleichstellung in Zukunft verfolgen, welche Themen sollen fokussiert und was für Ziele erreicht werden?
- Wie und auf welchen Grundlagen will der Stadtrat in Zukunft garantieren, dass eine gezielte Chancengleichheits- und Gleichstellungspolitik in der Stadt Winterthur sichergestellt ist?

